Südeichsfeldbote



Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

bestehend aus den Ortschaften

- ♦ Diedorf ♦ Faulungen ♦ Heyerode ♦ Hildebrandshausen
- ♦ Katharinenberg ♦ Lengenfeld unterm Stein
- ♦ Schierschwende ♦ Wendehausen

Gemeinsam eine starke Region

Jahrgang 9 | Nr. 9/2023 | Samstag, den 23. September 2023

KIRIMES IN DIEDORF

FREITAG, 22.09.

21.00 UHR

KIRMES PARDEE

SAMSTAG, 23.09.

15.00 UHR KARUSSEL

KARUSSELLS AN DER SÜDEICHSFELDHALLE ÖFFNEN

19.00 UHR

FACKELUMZUG START IN DER FUBGASSE

20.00 UHR

KIRMESTANZ MIT

TANZPALAST

SDNNTAG, 24.09.

10.00 UHR

FESTHOCHAMT

14.00 UHR

AUFTANZ AUF DEM ANGER MIT PLATZMEISTERFOTO

14.30 UHR

PLATZKONZERT MIT DEN HEUBERG MUSIKANTEN I KAFFEE & KUCHEN

19.00 UHR

KIRMESTANZ MIT

TIMELSS

MONTAG, 25.09.

08.00 UHR

GEDENKGOTTESDIENST MIT GANG ZUM FRIEDHOF

10.00 UHR

FRÜHSCHOPPEN IN DER GASTSTÄTTE ZUR KRONE

14.00 UHR

AUFTANZ AUF DEM ANGER

14.30 UHR

PLATZKONZERT MIT DEM DIEDORFER BLASDRCHESTER I KAFFEE & KUCHEN

15:30 UHR

RASIEREN DER GALLINGER & SCHNIPSTOUR

19.00 UHR

KIRMESTANZ MIT

Some Diedorfs EINTRITT FREIL

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDE SÜDEICHSFELD

Bürgermeister Andreas Henning

Diedorf, Faulungen, Heyerode, Hildebrandshausen, Lengenfeld unterm Stein, Katharinenberg, Schlerschwende, Wendehausen



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Südeichsfeld beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters (m/w/d) im Fachbereich Allgemeine Bauverwaltung/Bauordnungsrecht der Gemeinde Südeichsfeld

unbefristet als Beschäftigtenstelle in Teilzeit/Vollzeit zu besetzen.

Der Arbeitsvertrag und die Vergütung richten sich nach den jeweilig gültigen tariflichen Bestimmungen, insbesondere nach der Neuregelung des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD).

Unsere Anforderungen:

- Fachausbildung in einem technischen Berufszweig oder
- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder vergleichbare Ausbildung
- Vorkenntnisse im Bereich Baurecht und Bauordnungsrecht
- EDV-Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B und grundsätzliche Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten PKW
- hohe Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeitsleistung und Teamfähigkeit
- freundliches, bürgerorientiertes Auftreten
- persönliche Eignung für den öffentlichen Dienst

Die Tätigkeit umfasst:

- Überwachung der Wartungsverträge und Konzessionsverträge
- Werterhaltungsmaßnahmen und Reparaturen nach Haushaltssystematik (bis 500 €)
- Vorbereitung Erwerb/Veräußerung von Grundvermögen / Rückübertragung von kommunalem Vermögen
- Zuteilung von Hausnummern
- Straßenbeleuchtung
- · Verkehrssicherungspflicht
- Sondernutzungsgenehmigungen öffentliche Fläche
- Baumschutzsatzungen
- Bauleitplanung, Flächennutzungspläne, Bebauungspläne
- Dorfentwicklungsplanung
- Beantragung von F\u00f6rdermittel f\u00fcr Stra\u00dfenbauma\u00dfnahmen
- Erstellung von Verwendungsnachweisen
- Mitwirkung an der Verkehrsplanung, Regionalplanung, Denkmalpflege und Denkmalschutz
- Führung des Liegenschaftskatasters und Überwachung des Grundstückverkehrs
- Baustatistik

- Bearbeitung und Überwachung von Planung und Bau öffentlicher Grünflächen, Sportanlagen, Spielplätzen und sonstiger öffentlicher Einrichtungen
- Teilnahme an Sitzungen der gemeindlichen Gremien, Beratung und Unterstützung für die verwaltungstechnische Umsetzung

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden behinderte Personen bei gleichwertiger Eignung bevorzugt.

Die aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 31.10.2023 an die Gemeinde Südeichsfeld, z.Hd. des Bürgermeisters Andreas Henning, Hauptstraße 22, 99988 Heverode

Aus Kostengründen wird darum gebeten, jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Die Unterlagen verbleiben in der vorgenannten Behörde und werden nicht zurückgesandt. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, sollte kein frankierter Rückumschlag (DIN A4) beigefügt sein. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Um ein ordnungsgemäßes Auswahlverfahren zu gewährleisten, werden die Grunddaten der Bewerber/innen bis zum Abschluss des Verfahrens elektronisch erfasst und gespeichert. Sollten Sie mit dieser Verfahrensweise nicht einverstanden sein, besteht die Möglichkeit schriftlich zu widersprechen.

Information zum Datenschutz:

Ihre Bewerbungsdaten werden durch die Gemeinde Südeichsfeld im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Gemeinde Südeichsfeld im Rahmen dieses Ausschreibungsverfahrens (Zweck der Verarbeitung). Die Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Ein Widerruf führt zum Ausschluss aus dem laufenden Verfahren. Nach dem Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/divers) datenschutzkonform vernichtet. Ihre Rechte hinsichtlich des Datenschutzes ergeben sich aus der EU-DSGVO und dem Datenschutzgesetz. Datenschutzrechtliche Aufsichtsbehörde ist der Thüringer Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.

Andreas Henning Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld

Beschlüsse

Hauptausschuss 25. Sitzung vom 10.08.2023

Beschluss Nr. 27-25/2023

Genehmigung der Niederschrift der

22. Sitzung des Hauptausschusses vom 16.03.2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der Sitzung vom 16.03.2023 zu genehmigen.

Beschluss Nr. 28-25/2023

Genehmigung der Niederschrift der

23. Sitzung des Hauptausschusses vom 13.04.2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der Sitzung vom 13.04.2023 zu genehmigen.

Gemeinderat

28. Sitzung vom 14.08.2023

Beschluss Nr. 202-28/2023

Genehmigung der Niederschrift der

27. Sitzung des Gemeinderates vom 15.06.2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 27. Sitzung des Gemeinderates vom 15.06.2023 zu genehmigen.

Beschluss Nr. 203-28/2023

Feststellung der Jahresrechnung 2021

Die Jahreshaushaltsrechnung der Gemeinde Südeichsfeld wurde durch die Verwaltung der Gemeinde Südeichsfeld entsprechend der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 gerechnet und durchgeführt.

Dem Rechnungsprüfungsamt beim Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises lagen zur Prüfung vor:

- Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, beschlossen am 06.05.2021
- b. Jahresrechnung 2021 mit Anlagen vom 01.02.2022
- Hauptsatzung, Satzungen und Geschäftsordnung sowie Dienstanweisungen
- d. Beschlüsse des Gemeinderates
- e. Genehmigungen/Eingangsbestätigungen der Rechtsaufsichtsbehörde
- f. Sachbücher, Belegbände und sonstige Bücher und Aktenvorgänge, soweit sie zur Durchführung der Prüfung erforderlich waren.

Die Frist zur Aufstellung der Jahresrechnung gemäß § 80 Abs. 2 ThürKO wurde seitens der Verwaltung eingehalten.

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes wurde den Gemeinderatsmitgliedern am 22.11.2022 digital zur Verfügung gestellt und kann zudem in der Kämmerei der Gemeinde Südeichsfeld, Dienststelle Heyerode, jederzeit eingesehen werden.

Die Auslegung der festgestellten Jahresrechnung mit ihren Anlagen sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes erfolgt gemäß § 80 Abs. 4 ThürKO in der der Zeit vom 25.09. bis 09.10.2023 während der Sprechzeiten im Zimmer 106 der Dienststelle in 99988 Heyerode, Hauptstraße 22.

Sprechzeiten sind:

Montag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 9:00 - 12:00 Uhr.

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt in seiner heutigen Sitzung:

Die Jahresrechnung 2021 wird festgestellt.

Anlage: Prüfbericht 2021

Beschluss Nr. 204-28/2023

Jahresrechnung 2021 - Entlastung des Bürgermeisters

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, dem Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld für die Haushaltsrechnung 2021 Entlastung zu erteilen.

Bemerkung:

Auf Grund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung war der Bürgermeister Herr Andreas Henning von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss Nr. 205-28/2023

Jahresrechnung 2021 - Entlastung des Beigeordneten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, dem Beigeordneten der Gemeinde Südeichsfeld, Herrn Steffen Oberthür, für die Haushaltsrechnung 2021 Entlastung zu erteilen. Bemerkung:

Auf Grund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung war das Gemeinderatsmitglied Herr Steffen Oberthür von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss Nr. 206-28/2023

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023 in der vorliegenden Form anzunehmen. Begründung:

Mit Schreiben vom 18.07.2023 wurde die Gemeinde über die Kommunalaufsicht informiert, dass im Jahr 2023 keine weitere Ausreichung von Abschlagszahlungen nach der ThürSABAusgl-VO und der ThürSABErstVO erfolgen wird.

Die Gemeinde Südeichsfeld hat bisher Anträge aus Ausgleichsleistungen in Höhe von 1.261.691,96 € gestellt. Die Unterlagen liegen alle vollständig vor.

Durch die Nichtauszahlung der Ausgleichsleistungen ist die Liquidität der Gemeinde nicht mehr gegeben. Der mit der Haushaltssatzung der Landgemeinde beschlossene Kassenkredit reicht nicht aus, um die anstehenden finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen.

Bei den beantragen Ausgleichsleistungen erhält die Gemeinde zunächst nur einen Abschlag in Höhe von 50 % der anerkannten Bausumme. Erst nach Abschluss der Baumaßnahme und vollständiger Bezahlung aller Baurechnungen kann dann der Differenzbetrag als Schlussrechnung abgerufen werden. Die sachliche Beitragspflicht entsteht allerdings erst am 31.12. des Jahres, in dem die Baumaßnahme abgeschlossen wurde. Das bedeutet, dass der Schlussabruf über die vollständigen Ausgleichsleistungen erst im darauffolgenden Jahr gestellt werden kann. Bis dahin muss die Gemeinde die Kosten vorfinanzieren.

Bei den beantragten Abschlagsleistungen handelt es sich durchgehend um Dorferneuerungsmaßnahmen. Hier tritt die Gemeinde bereits in Vorleistungen und muss die Baumaßnahmen bis zur Auszahlung der Mittel der Dorferneuerung ebenfalls vorfinanzieren.

Nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht kann diesem Umstand nur durch die temporäre Erhöhung des Kassenkredites von 1.500.000 € um 1.200.000 € auf 2.700.000 € Rechnung getragen werden.

Dieser Empfehlung folgt nun die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Südeichsfeld für das Haushaltsjahr 2023.

Die Nachtragshaushaltssatzung ist genehmigungspflichtig.

Im Übrigen wird der Kassenkredit nur in der Höhe in Anspruch genommen, wie es zu Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde absolut notwendig wird.

Ohne die Erhöhung des Kassenkredites wird die Gemeinde nicht in der Lage sein, ihre finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen. Der Umstand basiert aber ausschließlich auf den ausbleibenden Ausgleichsleistungen des Freistaates Thüringen.

In der mittelfristigen Finanzplanung wird der Kassenkredit im Dezember 2023 wieder unter den genehmigungsfreien Höchstbetrag des Kassenkredites zurückgefahren werden können, so dass die Erhöhung des Kassenkredites keine weiteren Folgen für das Haushaltsjahr 2024 haben wird.

Beschluss Nr. 207-28/2023

Vergabe Konzeption und Umsetzung einer Bildungs- und Informationsstelle der Stiftung Naturschutz und des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal

Heimatalm - Grenzblick, Katharinenberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt die Vergabe der Konzeption und Umsetzung einer Bildungs- und Informationsstelle der Stiftung Naturschutz und des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal an der Heimatalm - Grenzblick, Katharinenberg, an die Firma Cognitio Kommunikation und Planung, Westendstraße 23, 34305 Niedenstein, in Höhe von 192.915,66 € (brutto).

Beschluss Nr. 208-28/2023

Beschlussfassung in nichtöffentlicher Sitzung

1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 der Gemeinde Südeichsfeld

Auf der Grundlage der §§ 60 ff der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld folgende Nachtragshaushaltssatzung:

8 1

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird von 1.500.000 € um 1.200.000 € erhöht und damit auf

2.700.000,00 € neu festgesetzt.

§ 2

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2023 in Kraft.

Nachrichtlich:

Die §§ 1 bis 3 und die §§ 5 bis 8 der Haushaltssatzung bleiben unverändert.

Heyerode, den 01.09.2023 Gemeinde Südeichsfeld

Bürgermeister

gez. Andreas Henning

- Siegel -

Bekanntmachungshinweise:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Südeichsfeld 2023 wurde durch Beschluss Nr. 206-28/2023 des Gemeinderates in seiner öffentlichen Sitzung am 24.08.2023 beschlossen. Der Satzungsbeschluss wurde sodann der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis, Kommunalaufsicht, angezeigt und zur rechtsaufsichtlichen Prüfung vorgelegt.

Die Rechtsaufsichtsbehörde erteilte mit Schreiben vom 28.08.2023 die Genehmigung gemäß §§ 118 ff. i. V. m. § 65 Abs. 2 Nr. 1 ThürKO. Am 01.09.2023 wurde die Satzung durch den Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld rechtswirksam ausgefertigt.

Mit der Veröffentlichung im "Südeichsfeldbote", dem Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld Jahrgang 9, Nr. 9/2023 am 23.09.2023 erfolgt nunmehr die öffentliche Bekanntmachung der Satzung. Die Satzung gilt mit dem Erscheinungstag des Amtsblatts der Gemeinde Südeichsfeld als bekanntgegeben.

Die Auslegung des Nachtragshaushaltsplanes erfolgt in der Zeit vom 25.09. bis 09.10.2023 während der Sprechzeiten im Zimmer 106 der Dienststelle in 99988 Heyerode, Hauptstraße 22.

Bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2023 besteht gem. § 57 (3) Satz 4 der Thüringer Kommunalordnung die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Räumen der Gemeindeverwaltung.

Sprechzeiten sind:

Montag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 9:00 - 12:00 Uhr.

Gemeinde Südeichsfeld, den 11.09.2023

gez. Andreas Henning

Bürgermeister

-Siegel-

Information der Friedhofsverwaltung

... zu den Grabarten Reihenrasengrabstätten und Urnenrasengrabstätten

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Südeichsfeld, laut unserer Friedhofssatzung gibt es u.a. die Grabarten Reihenrasengrabstätten und Urnenrasengrabstätten.

Hierbei handelt es sich um ebenerdig angelegte Grabstätten **ohne** Grabumfassung, Bepflanzungen oder Abgrenzungen. Die Grabstätten erhalten lediglich ein auf einer Bodenplatte senkrecht aufgestelltes Grabmal. Kränze, Blumenschmuck und sonstiger Grabschmuck sind bei Bestattungen nur bis zum Abräumen und Einsaat durch die Gemeinde zugelassen.

Wir möchten aus gegebenem Anlass darauf hinweisen, dass zwischen der Abräumung nach der Bestattung und dem Setzen der Bodenplatte **keine** Bepflanzung erfolgen darf. Die Einsaat von Rasen sowie die Pflege werden sonst unnötig verhindert oder erschwert.

Wenn Sie sich als Angehöriger für eine dieser Grabarten entschieden haben, bitten wir Sie um die Einhaltung der dafür vorgesehenen Gestaltungsgrundsätze.

Die Friedhofssatzung können Sie auf der Seite der Landgemeinde Südeichsfeld, www.lg-suedeichsfeld.de, unter dem Punkt Verwaltung/Satzungen nachlesen.

Bei Fragen zur Friedhofssatzung stehen wir gern zur Verfügung.

Ihre Friedhofsverwaltung

Auslegung der Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023/2024

gemäß § 20 Absatz 3 Satz 3 ThürKigaG

Die Bedarfsplanung liegt in der Zeit

vom 02.10. bis einschließlich 30.10.2023

zu den Sprechzeiten der Gemeinde Südeichsfeld

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

in der Finanzverwaltung der Geschäftsstelle Diedorf, Ortsteil Diedorf, Brückenstraße 3, Zimmer 18, öffentlich aus.

Diedorf, den 22.09.2023 gez. Andreas Henning Bürgermeister

Gewässerunterhaltungsverband Leine/ Frieda/Rosoppe

Mahd an Gewässern II. Ordnung

Viele Fragen erreichen uns seit der Gründung der Gewässerunterhaltungsverbände 2019 bzgl. der Mahdarbeiten an Gewässern II. Ordnung in Thüringen. Warum wird nicht mehr so oft gemäht? Warum



Der Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe hat ca. 750 Verbands-km, die gepflegt werden müssen. Dabei gibt es weitere Unterschiede als nur inner- oder außerorts, es geht um Hochwasserschutz, Verkehrssicherung und natürlich um die Gewässerökologie. Es ist an vielen Orten auch eine eigendynamische Entwicklung des Gewässers gewollt, dort ist bspw. keine Mahd erforderlich. Dabei geht es nicht nur um die Entwicklung der Gewässer entsprechend der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie, sondern auch um die Entwicklung der Artenvielfalt. Durch eine schonende Gewässerunterhaltung kann in vielen Gewässern eine deutliche Verbesserung des ökologischen Zustands erreicht werden.

In den Bereichen, in denen eine jährliche Mahd erforderlich ist, wird auf den Insekten- und Vogelschutz Rücksicht genommen. Der Zeitraum der Mahdarbeiten begrenzt sich dabei auf Mitte Juli bis Ende Oktober und darf auch nur so weit erfolgen, wie es für den ordnungsgemäßen Abfluss des Wassers notwendig ist. Hochstauden bspw. dürfen sogar erst ab September gemäht werden, Schilf hingegen in der Zeit von Oktober bis Februar. Die immer sehr subjektive "Schönheit und Sauberkeit" am Gewässer ist nicht Ziel der Gewässerunterhaltung. Eine Mahd außerhalb der naturschutzrechtlich vorgegebenen Zeiten ist grundsätzlich ausgeschlossen. Sollen Böschungen, die aus naturschutzrechtlicher Sicht vertretbar sind, zwei- bzw. mehrfach im Jahr gemäht werden und ist dies ausschließlich aus Gründen der Ästhetik gewünscht, so sind dies Leistungen, die über eine angemessene, ökologische Gewässerunterhaltung hinausgehen und werden als Erschwernisarbeiten gewertet. Für solche geleisteten Mehraufwendungen wird unser Verband zukünftig verstärkt sogenannte Erschwernisbeiträge per Bescheid festsetzen. Liegt unserer Meinung nach ein Erschwernis vor, so informieren wir die Betroffenen vorab.

Es erreichen uns auch viele Fragen hinsichtlich des Hochwasserschutzes bzw. der hohen Pegelstände nach Starkregenereignissen. Der Abfluss in gefährdeten Bereichen ist an den Gewäs-

sern II. Ordnung unsererseits gewährleistet. Das hochstehende Gras legt sich durch die Kraft des Wassers um und es kann in seinem vorgesehenen Bachbett abfließen. Rasen ist schlichtweg hydraulisch unwirksam. Probleme entstehen dann, wenn Anwohner eigenmächtig die Böschungen mähen, Hecken oder Bäume beschneiden und dabei sämtliches Schnittgut im Gewässer oder an den Ufern liegen lassen. Das Wasser reißt bei höheren Pegelständen das Schnittgut imt und verstopft in der nächsten Engstelle, sei es eine Verrohrung oder eine Brücke, den Gewässerquerschnitt. Rückstau und Überschwemmungen sind die Folge. Drohen Gehölze oder Müll, etc. den Abfluss zu behindern, werden diese weiterhin von unserem Team aus qualifizierten Flussarbeiten beräumt, wann immer es notwendig ist.

Abschließend ist zu sagen, dass die Mahd nicht aus optischen Gründen erfolgt. Es geht um die hydraulische Leistungsfähigkeit, um mögliche hohe Abflüsse infolge langanhaltender Regenfälle zu gewährleisten. Sturzfluten infolge von sehr kurzen, intensiven Regenfällen können auch durch hydraulisch leistungsfähige Bachläufe nicht immer verhindert werden.

Trotz unserer täglichen Präsenz im Verbandsgebiet sind uns nicht alle kurzfristig auftretenden Problemfälle bekannt, weshalb wir immer auch auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen sind. Weiterhin sei gesagt, dass die generelle Unterhaltungspflicht der Gewässer II.Ordnung bei den Gewässerunterhaltungsverbänden liegt und nicht bei den Kommunen. Der Bürgermeister ist also bei Problemen am Gewässer schlichtweg falsch adressiert.

Schautermine des Gewässerunterhaltungsverbandes Leine/Frieda/Rosoppe

Mitteilung der festgesetzten Termine zur Durchführung der Verbandsschauen im Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe

Der Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe (GUV LFR) führt gem. § 7 Abs. 1 Verbandssatzung in Zusammenarbeit mit den Schaubeauftragten des Verbandes einmal im Jahr eine öffentliche Verbandsschau zur Feststellung des Zustandes der Verbandsgewässer und -anlagen durch.

Durch den Vorstand wurde die Verbandsschau gem. § 7 Abs. 3 Verbandssatzung in Schaubereiche analog zu den zehn politischen Regionen des Vorstandes untergliedert, zu dem je ein Schaubeauftragter bestellt ist.

Interessierte Bürger sind hiermit recht herzlich zur Teilnahme an den Verbandsschauen eingeladen.

Die Schautermin und Treffpunkt für die Gemeinde Südeichsfeld:

27.11.2023, 09:00 Uhr Gemeindeverwaltung Südeichsfeld, Lengenfeld unterm Stein

GEWÄSSERUNTERHALTUNGSVERBAND LEINE/FRIEDA/ROSOPPE

Dingelstädter Straße 51 b, 37308 Heiligenstadt info@guv-lfr.de / www.guv-lfr.de / 03606/507580

Gewässerunterhaltungsverband Hörsel/ Nesse



Durchführung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen an Gewässern 2. Ordnung

Im Thüringer Gesetz über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUV) vom 28.05.2019 und auf Grundlage des § 31 Abs. 2 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in Verbindung mit § 40 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) wurde festgelegt, dass die Unterhaltungspflicht der Gewässer 2. Ordnung im Freistaat Thüringen, ab dem 01.01.2020 durch die gegründeten Gewässerunterhaltungsverbände erfolgt. Die in den Zuständigkeitsbereich des GUV Hörsel/Nesse fallenden Gewässer finden Sie auf unserer Internetseite (www.guv-hoersel-nesse.de) in der Rubrik - Downloads - Verbandsgebiet.

Im Zeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 28. Februar 2024

werden durch den Bauhof des Gewässerunterhaltungsverband (GUV) Hörsel/Nesse und den von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen die planmäßigen Unterhal-

tungsarbeiten, sowie die Gehölzpflege an den Gewässern 2. Ordnung im gesamten Verbandsgebiet unter Berücksichtigung der entsprechenden naturschutzrechtlichen Schon- und Sperrzeiten durchgeführt. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge, Verkehrssicherungspflicht) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeiten erfolgen. Durch eine Fristverlängerung ist die Gehölzpflege bis zum 30.03.2024 möglich.

Auf Grundlage des § 41 WHG in Verbindung mit § 68 ThürWG kündigen wir hiermit die Durchführung der Unterhaltungsmaßnahmen und die damit verbundene vorübergehende Benutzung des jeweiligen Gewässers 2. Ordnung, sowie der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen "Baufreiheit" an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

Gemäß den Vorschriften des § 41 WHG und § 68 ThürWG haben die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der Gewässer 2. Ordnung, sowie die Eigentümer der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichteten Personen oder ihre beauftragten Personen und Unternehmen die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden. Darüber hinaus haben die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden. Entstehen durch die Handlungen der Gewässerunterhaltung Schäden am Eigentum (s. § 41 Abs. 4 WHG und § 68 Abs. 2 ThürWG), so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete oder beauftragte Person/ Unternehmen Anspruch auf Schadenersatz. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass nach § 38 Abs. 4 WHG die Eigentümer und Nutzungsberechtigten verpflichtet sind, die Uferbereiche/ Gewässerrandstreifen im Hinblick auf ihre Funktionen nach § 38 Abs. 1 WHG zu erhalten und diese so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Arbeiten nicht beeinträchtigt werden. Die Breite der Gewässerrandstreifen beträgt nach § 29 Thür-WG innerorts fünf Meter und außerorts zehn Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Nach § 38 Abs. 4 Satz 4 WHG ist im Gewässerrandstreifen eine nicht nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen (z. B. Gartenabfälle, Mähgut, Müll) die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden können verboten.

Für Rückfragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen des Gewässerunterhaltungsverbands Hörsel/ Nesse gern zur Verfügung.

Telefon: 036253 260790 E-Mail: info@guv-hoersel-nesse.de

Georgenthal, den 12.09.2023

Schwachheim Geschäftsführer

Verwaltung bleibt am Brückentag geschlossen

Die Büros der Landgemeinde Südeichsfeld bleiben am Brückentag.

Montag, den 2. Oktober 2023, in allen drei Dienststellen geschlossen.

Äb Donnerstag stehen wir wieder zu den regulären Öffnungszeiten

für alle Anliegen zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Redaktionsschluss

Der nächste Erscheinungstermin des "Südeichsfeldbotens" unserer Gemeinde ist der **28.10.2023.**

Abgabetermin von Beiträgen bis zum 13.10.2023 an folgende E-Mail Adresse:

c.uthe@lg-suedeichsfeld.de

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich.

Übrigens ..

Sie finden den Südeichsfeldboten auch auf der Internetseite der Landgemeinde Südeichsfeld - direkt auf der Startseite oder unter der Rubrik "Verwaltung".

Ihre Gemeinde Südeichsfeld

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

Herausgeber: Gemeinde Südeichsfeld Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0. 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0. 36 77 / 20 50 - 21 Verantwortlich für amtlichen Teil: Bürgermeister Andreas Henning Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: In der Regel monatlich (12 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher WMSt.) beim Verlag bestellen. Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Aktuelles

Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises

Sommertour Landrat durch den Kreis startet

Am ersten Tag seiner Sommertour durch den Unstrut-Hainich-Kreis besuchte Landrat Harald Zanker die Gemeinde Südeichsfeld. Hier traf er sich am 31.07.2023 mit Bürgermeister Andreas Henning in Heyerode.

In ersten Vorgesprächen wurden aktuelle Themen in der Landgemeinde besprochen und entsprechende Zielstellungen erarbeitet. So konnte der Bürgermeister unter anderem zu den aktuell laufenden Baumaßnahmen in der Landgemeinde

- Rosengasse/Schanzenweg in Wendehausen
- Schlossweg in Lengenfeld unterm Stein
- Bornberg/Hagengasse in Heyerode
- Dorfstraße in Katharinenberg
- Ziehborn in Faulungen

berichten.

Bei allen Maßnahmen handelt es ich um grundhaften Ausbau von Gemeindestraßen in Zusammenarbeit mit allen Versorgungsträgern.

Weitere Themen der Vorbesprechung waren die Weiterentwicklung des Standortes ESDA in Diedorf und die anstehenden Baumaßnahmen nach Umstufung der Kreisstraße in Hildebrandshausen sowie weiterer geplanter Straßenbaumaßnahmen in Lengenfeld unterm Stein (Keudelsgasse/Herrenstraße) und in Heyerode (Zittelstraße/Friedhofstraße)

Der Beitritt der Gemeinde Hallungen zur Landgemeinde Südeichsfeld und die damit verbunden Herausforderungen für den Kreis und die Gemeinde waren ebenso Bestandteil der Gespräche.

Als weiteren Termin innerhalb des Arbeitsbesuches erfolgte dann die Besichtigung des neu eingeweihten Pflegezentrums Schloss Bischofstein in Lengenfeld unterm Stein.

Die Geschäftsführerin der wpz, Frau Hopf, führte die Besucher durch die neu geschaffenen Zimmer. Im Schloss Bischofstein wurden 35 neue Heimplätze und individuelle Wohnbereiche geschaffen.



Foto: LRA Unstrut-Hainich-Kreis

Von links: Andreas Henning (Bürgermeister Landgemeinde Südeichsfeld), Katja Hopf (Geschäftsführerin der WPZ Wohn- und Pflegezentrum Unstrut-Hainich gGmbH), Harald Zanker (Landrat)

Thema des Arbeitsbesuches war zudem das Viadukt in Lengenfeld unterm Stein. Hier wurden in einem gemeinsamen Termin am Bahnhof in Lengenfeld unterm Stein, mit Vertreter des Kanonenbahnvereines, Schachtbau Nordhausen und dem betreuenden Büro gemeinsam mit dem Bauamt des Landkreises weitere Schritte zu Unterhaltung und der mittelfristigen Sanierung des Viaduktes besprochen.

Alle Beteiligten sind sich darüber einig, dass es hier großer gemeinsamer Anstrengungen bedarf, um das Wahrzeichen der Ortschaft Lengenfeld unter Stein zu erhalten und für den sehr erfolgreichen Draisinenbetrieb nutzbar zu halten.

Im Zusammenhang mit der Entwicklung des ländlichen Raumes wurden weitere Vorhaben besprochen. So ist es Ziel der Landgemeinde Südeichsfeld in Lengenfeld unterm Stein gemeinsam mit der EDEKA Melsungen einen Einkaufsmarkt zur Versorgung der Bürger zu errichten. Hierzu hat der Gemeinderat einen entsprechenden Aufstellungsbeschluss gefasst und die ersten Planungen seitens der EDEKA haben bereits begonnen.

Die touristische Weiterentwicklung der Landgemeinde und die Einrichtung einer gemeinsamen Informationsstelle, der Stiftung Naturschutz, des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal und der Gemeinde Südeichsfeld wurden in der Gesprächsrunde vorgestellt und die Konzeptideen erläutert. Die Radverbindung zwischen Diedorf bis nach Heldra (drei Landkreise und zwei Bundesländer) und weitere geplante Radwegeverbindungen innerhalb der Landegemeinde wurde durch die Vorstellung der Radwegekonzeption Südeichsfeld 2.0 ebenso thematisiert.

"Im Fazit kann festgehalten werden, dass die Form der Arbeitsbesuche des Landrates eine gute Plattform bildet, um die konkreten Probleme vor Ort zu erläutern und im Gespräch zu bleiben", so abschließend Andreas Henning.

Weitere Arbeitsbesuche durch Landrat Harald Zanker im Rahmen seiner Sommertour sind in den Bereichen Gastronomie, Pflegeeinrichtungen, Wirtschaft und Kommunen geplant.

Büro Landrat, Lindenhof 1, 99974 Mühlhausen

e-mail: h.zanker@uh-kreis.de www.unstrut-hainich-kreis.de

Tel: 03601-801000 Fax: 03601-801080

Aus den Ortschaften

Diedorf

Vereinsnachrichten

SV Diedorf 1921 e.V.

Sektion Wandern

Nach einer ersten gemeinsamen Wanderung soll nun die Sektion "Wandern" aufgebaut werden.

Wir bieten mit dieser Sparte zahlreiche Möglichkeiten, die wunderschöne Natur zu erkunden und gleichzeitig fit zu bleiben. Unsere Wanderführer organisieren regelmäßig Touren für alle Leistungsstufen, angefangen von gemütlichen Spaziergängen bis hin zu anspruchsvollen Wandertouren. Dabei legen wir besonderen Wert auf Sicherheit und achten darauf, dass die Gruppe immer zusammenbleibt.

Neben der sportlichen Betätigung steht bei uns auch das gesellige Miteinander im Vordergrund. Nach den Touren lassen wir den Tag gerne bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen und tauschen uns über unsere Erlebnisse aus.

Aber - was uns fehlt ist ein/eine Sektionsleiter*in.

Wer kann sich vorstellen, diese Sparte - in Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den übrigen Wanderfreunden - mit Leben zu füllen?

Über Rückmeldungen wären wir sehr erfreut.

P.S.: Natürlich freuen wir uns auch darauf, euch, liebe Mountainbiker, in unserem Wanderverein willkommen zu heißen. Lasst uns gemeinsam die Natur erkunden, neue Wege entdecken und unvergessliche Abenteuer erleben. Zusammen werden wir eine starke Gemeinschaft bilden, die die Liebe zur Natur und zum Sport verbindet.

Sportverein Diedorf 1921 e.V. wandern@sv-diedorf.de www.sv-diedorf.de

Heyerode

Veranstaltungen

Heyeröder Kirmesgesellschaft e.V.

Große Kirmes 2023 in Heyerode

Am zweiten Sonntag des Monats Oktober wird nun schon zum 125. Mal der Einweihung der Pfarrkirche "Sankt Cyriakus" in Heyerode, aus ihrem Gründungsjahr 1898, gedacht. Zu diesem Jubiläum finden traditionell an diesem Wochenende die Feierlichkeiten der "125. Großen Kirmes" statt, welches das größte Volksfest des Ortes im Jahresverlauf darstellt. Auch 2023 zeichnet sich das musikalische Rahmenprogramm der Heyeröder Kirmesgesellschaft e.V., welche mittlerweile auf eine 33-jährige Geschichte zurückblicken kann, durch ein beachtliches Niveau aus. Der Start in das Jubiläumswochenende erfolgt am Freitagabend (06.10.) durch die Discoparty "DUSTED FRIDAY X", die neben ihren Highlights FELIX HARRER und den aus den Vorjahren bekannten OLDSCHOOLROCKERZ auch regionalen DJs, wie DICK&DURSTIG und dem Lokalmatador FLO.MEINS, eine Plattform bietet. Diese Vielzahl an Künstlern verspricht auch in diesem Jahr wieder die explosivste Party des Jahres.

Am Samstagabend (07.10.) eröffnen schließlich unsere Platzmeisterpärchen Lukas Zengerling mit Jessica Haberkorn sowie Nils Winter mit Julia Zengerling gemeinsam mit der Tanzband "REVANCHE" den Kirmestanz. Die Band aus der Region, mit bekannten Gesichtern, wird ihr Publikum mit einem Mix aus Rock, Pop, Schlager und ausgelassener Stimmungsmusik zu begeistern wissen.

Am Sonntag, dem 08.10.2023, findet um 10 Uhr das festliche Hochamt in der Pfarrkirche "Sankt Cyriakus" statt. Um 14 Uhr beginnt dann der große Festumzug der Kirmesgesellschaft am Festplatz "Heyeröder Hafen", welcher durch die Straßen der Gemeinde führt und jährlich viele Zuschauer fasziniert. In diesem Jahr sind auch die Altplatzmeister der letzten 125 Jahre eingeladen, am großem Festumzug teilzunehmen. Die Krönung des Umzuges bildet der traditionelle Tanz auf dem Anger, welcher nach der Eröffnung durch die Platzmeisterpaare von der gesamten Kirmesgesellschaft in Form der Kirmesburschen mit ihren Damen zelebriert wird. Im Anschluss daran lädt die Heyeröder Kirmesgesellschaft ab 15 Uhr zur Familienkirmes im Festzelt ein, bei welcher neben Kaffee und Kuchen auch musikalische Unterhaltung durch die "Original Tiefental Musikanten" geboten wird. Für unsere jüngeren Besucher sorgt auch in diesem Jahr Clown Paletti mit seiner Show für Vergnügen und Zeitvertreib. Der Abschluss des Nachmittags erfolgt durch einen Lampion- und Fackelumzug, zu welchem unsere jüngeren Gemeindemitglieder herzlich eingeladen sind.

Im Rahmen des Kirmestanzes am Sonntagabend garantieren die Stimmungskanonen aus Hessen, "...eine Band namens WAN-DA" für Begeisterung und Spaß. Die neunköpfige Musikercombo wird den Besuchern wieder ordentlich einheizen und den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen. Ihr musikalisches Potpourri aus Pop, Rock, Soul, Funk, Rap und Schlager sowie die Mischung der größten Hits der vergangenen vier Jahrzehnte werden aufgrund ihrer authentischen, sympathischen und mitreißenden Darbietungsart überzeugen. Die begeisternde Bühnenshow und das erstklassige Entertainment laden hierbei erneut zum Tanzen, Feiern und Wohlfühlen bei unserem Kirmestanz ein, welcher traditionell um 20 Uhr durch unsere Platzmeister Lukas und Nils, gemeinsam mit ihren Platzmeisterdamen Jessica und Julia, eröffnet wird.

Den traditionellen Frühschoppen am Kirmesmontag (09.10.) eröffnen ab 10 Uhr die Stimmungsgaranten von "POLKABEATZ". Außerdem werden, wie gewohnt, auch landesweit bekannte Stargäste mit von der Partie sein und den Frühschoppen zu einem Highlight werden lassen. Im Anschluss gestaltet das Duo "Hainichfeuer" das musikalische Rahmenprogramm bis in die späten Nachmittags- bzw. frühen Abendstunden und verspricht somit einen gelungenen Abschluss des Kirmesmontags.

Mit dem "Betteln und Hausieren" am Dienstag (10.10.) neigt sich das Jubiläum der 125. Große Kirmes in Heyerode allmählich ihrem Ende entgegen. An diesem Tag dürfen die Kirmesburschen in Begleitung des Strohbären alle Kinder und Jugendlichen mit Rasierschaum und Zahnpasta einschmieren, die diesem einzigartigen Geschöpf zu nahe kommen. Am Dienstagabend trägt die Festgesellschaft schließlich die Kirmes in der Festhalle "Heyeröder Hafen" zu Grabe. An dieser Stelle möchten wir es nicht versäumen, uns bei allen Sponsoren zu bedanken, welche uns auch in diesem Jahr sowohl finanziell als auch materiell tatkräftig unterstützen. Weiterhin gilt ein besonderer Dank den Anwohnern des Hafenviertels, die durch ihr Verständnis sowie ihre Geduld eine Veranstaltung diesen Ausmaßes mitsamt Festzelt, diversen Fahrgeschäften und Buden innerhalb der Gemeinde erst ermöglichen.

(siehe hierzu auch Anzeige im Mittelteil)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Eure Heyeröder Kirmesgesellschaft e.V.

Country & Western Night

Die Country Freunde Heyerode und der Feuerwehrverein präsentieren euch die legendäre

Country & Western Night

Erlebe am Samstag, dem 21. Oktober 2023, einen unvergesslichen Abend mit der Band ROCKHOUNDS aus Sachsen. Genieße bei typischer Country- und Rockmusik deinen Whisky an der Saloonbar.

Wo: Festhalle Heyeröder Hafen Einlass ab 18 Uhr Live Musik ab 21 Uhr

(siehe dazu Anzeige im Mittelteil)

Verschiedenes

Südeichsfelder Oldtimerschau

Hingucker aus Übersee am Heyeröder Hafen

Erste Südeichsfelder Oldtimerschau wird zu einem großen Erfolg

Von Reiner Schmalzl

Heyerode. Als schließlich zwei "Schiffe" aus Übersee am Heyeröder Hafen eingetroffen waren, wurde es ziemlich eng an den dortigen Anlegeplätzen. Denn der "Lincoln Continental Mark IV" mit Siegfried Bolle aus Großbartloff und der "Chrysler Cordoba" mit Steven Waldhelm aus Struth am Steuer brauchten wegen ihrer Ausmaße weitaus mehr Platz gegenüber anderen Gefährten. Sie alle trudelten aus vielen Richtungen zur 1. Südeichsfelder Oldtimerschau auf dem Festplatz in Heyerode ein. "Wir hätten nicht gedacht, dass das Treffen eine solch große Resonanz findet", freute sich Thomas Fritzsche als Initiator im Namen des ausrichtenden Feuerwehrvereins.

Als vor 50 Jahren die amerikanische Krimiserie "Die Straßen von San Francisco" im Fernsehen lief, sagte sich der Schüler Siegfried Bolle: "Da will ich mal hin und auch so ein Auto fahren." Nun wurde sein Traum wahr und der katholische Priester ist selber Besitzer eines selten im Südeichsfeld anzutreffenden Straßenkreuzers der Ford Motor Company aus den USA.

Nicht zu übersehen war auch der "Chrysler Cordoba", eine 1978 in Nordamerika vom Band gelaufene Luxuslimousine. Stolzer Besitzer ist heute Steven Waldhelm aus Struth, der Gästen auch gern auch einmal Platz auf den gemütlich gepolsterten Sitzen angeboten hatte. Die originale Innenausstattung besteht aus strukturiertem, antikgoldenem Vollvinyl, während auf der Motorhaube der Aztekenadler grüßt. Einem einst bei Frankfurt/Main stationierten US-Soldaten als Vorbesitzer habe man den exklusiven Zustand des Fahrzeuges zu verdanken, betonen Steven und Vater Norbert Waldhelm.

Einige Jahre Arbeit und jede Menge Herzblut hat Andreas Lange aus Großbartloff in seinen IFA F8 vom Baujahr 1951 gesteckt. Die Limousine wirkt in ihrem zweiten Leben nahezu fabrikneu. Selbst das Dach hat die originale Narbung des Kunstlederbezuges. Nur mit den zusätzlich angebrachten Blinkern musste der Oldtimerliebhaber aus dem Südeichsfeld eine Ergänzung zu der selbstverständlich noch funktionierenden Winkeranlage vornehmen. "Die Winker sieht ja keiner", begründet Andreas Lange die doppelte Sicherheit im Straßenverkehr beim Ändern der Fahrtrichtung.

Neben den über 30 Personen- und Nutzfahrzeugen sowie Traktoren, hatten auch rund 40 Zweiradfahrer aus der Umgebung ihre liebevoll gepflegten Motorradmodelle von der Jawa über die MZ bis hin zu einer breiten Palette der beliebten Simson-Reihe vorgestellt.

Weil die Premiere der Südeichsfelder Oldtimerschau auf ein solch unerwartet großes Echo gestoßen war, wünschten sich viele Teilnehmer sowie Gäste unbedingt eine Neuauflage des Treffens spätestens in einem Jahr vom organisierenden Feuerwehrverein Heyerode. Eine abschließende Ausfahrt führte die Oldtimerrunde nach Hallungen über Nazza, Falken, Schierschwende, Wendehausen, Diedorf und zurück zum Heyeröder Hafen.



Hochbetrieb am Heyeröder Hafen



Ein Wartburg 311 als Funkstreifenwagen der Volkspolizei ein Schmuckstück des Heyeröders Helmut Peterseim.



Sarah, Alma und Ida (von links) durften einmal aus dem Dach eines BWM grüßen.



Der 1974 gebaute "Lincoln Continental Mark IV" von Siegfried Bolle aus Großbartloff.



Nicht fehlen durften die im Südeichsfeld so beliebten Simson-Mopeds.



Andreas Lange aus Großartloff präsentierte seinen 72 Jahre alten IFA F8 wie fabrikneu. Fotos: Reiner Schmalzl

Hildebrandshausen

Verschiedenes

Feuerwehr Hildebrandshausen

Neues Löschfahrzeug geweiht Feierlicher Segen und viele Glückwünsche für die Hildebrandshäuser Einsatztruppe Von Reiner Schmalzl

Hildebrandshausen. Welche Hürden die Gemeinde und die Einssatzkräfte bei der Anschaffung eines neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges für die Feuerwehr Hildebrandshausen nehmen mussten, schilderte Andreas Dunkelberg als Ortsbrandmeister der Gemeinde Südeichsfeld während der Fahrzeugweihe. Die anwesenden rund 200 Einwohner und Gäste konnten also ansatzweise nachvollziehen, wie die Verantwortlichen und die Einsatztruppe vor allem um die Ausstattung des mit einem 1000-Liter-Tank versehenen Löschfahrzeuges kämpfen mussten. Es sei vor allem auch deshalb eine schwierige Geburt gewesen, weil das "Kind" etwas schwerer geworden sei, meinte der Redner lakonisch.

Letztlich bedankte sich Wehrführer Frank Dunkelberg bei Bürgermeister Andreas Henning für dessen Unterstützung. Vor Bildung der Landgemeinde Südeichsfeld hätte die kleine Gemeinde Hildebrandshausen das Projekt ohnehin nicht stemmen können, erklärte der Wehrführer. Positiv sei wiederum der Fakt, dass man mit 41 Mitgliedern über eine schlagkräftige Feuerwehr verfüge. Dies würdigte auch Bürgermeister Henning, denn am Ende nütze die beste Technik wenig, wenn man keine Menschen zum Bedienen habe. Rund 260.000 Euro habe die Gemeinde in das Fahrzeug investiert, während man bislang vergeblich auf einen Förderzuschuss des Landes gewartet habe.

Im Rahmen einer etwas verspäteten Floriansmesse segneten Pfarrer Siegfried Bolle und Diakon Martin Hohmann das neue Einsatzfahrzeug. Abordnungen der Südeichsfelder Feuerwehren und aus Struth gratulierten den Hildebrandshäusern und wünschten den Einsatzkräften jeweils eine gesunde Rückkehr.



Südeichsfeld-Bürgermeister Andreas Henning übergibt Hildebrandshausens Wehrführer Frank Dunkelberg den symbolischen Schlüssel.



Diakon Martin Hohmann segnet das neue Fahrzeug der Feuerwehr.
Fotos: Reiner Schmalzl

Lengenfeld unterm Stein

Veranstaltungen

Lengenfelder Carnevalverein

6. Open Air Kabarett

im Schwimmbad in Lengenfeld unterm Stein am Samstag, dem 26.08.2023

Trotz des nicht so optimalen Wetters konnten wir wieder einmal viele Gäste aus Lengenfeld und Umgebung begrüßen. So hatten sich sogar eine Reihe von "Kirmesflüchtlingen" aus Mühlhausen unter die Gäste gemischt. Bereits ab 18.00 Uhr stärkten sich viele mit schmackhaften Würstchen und leckeren Getränken an der Bar.

Das 6. Open Air Kabarett war gleichzeitig ein kleines Jubiläum, war es doch die 40. Kabarettveranstaltung seit 2004! Mit Romy Hildebrandt war wieder ein bekanntes Gesicht in Lengenfeld zu Gast. So war sie schon dreimal mit ihrem Partner als Duo Notenkopf und einmal als Solistin zu Gast. Diesmal wieder solo präsentierte sie ihr neues Programm:

"Damenwahl die Dritte - oder "Grüner wird es nicht"

Da ihre drei Freundinnen sie wieder einmal im Stich ließen, schlüpfte Romy abwechselnd in deren Rollen gleich mit. Gar nicht so einfach, muss man doch vom Hochdeutsch in den Berliner Dialekt als Marie, ins Norddeutsche als Mathilde und ins Sächsische als Ottilie ständig wechseln. Bei diesem Stimmungswandel darf der optische Wandel in Form von Kostümwechsel auch nicht fehlen. Ein Tontechniker war auch nicht von Nöten, denn unsere Kabarettistin hat die Technik im Vorbeigehen auch noch gekonnt bedient, was den Gästen gar nicht auffiel. Sie konnten sich ganz den vielen Ohrwürmern widmen die von Romy gekonnt interpretiert wurden. Dabei verwendet sie bekannte Melodien mit eigenen neuen Texten! Nach dem "Mutter unser!" als Tischgebet erklang z.B. "... und die Helma hat Migräne!" nach der Melodie: "Mackie Messer!". Danach hieß es: "PI(W)under gibt es immer wieder", wenn Leute über so machen Schund klagen, den sie im Internet gekauft haben. Qualität gibt es heute leider oft nur noch im Museum! Die Unzufriedenheit unserer älteren Generation wurde mit "Maulende Rentner" thematisiert. Die Männer bekamen ihr Fett weg beim Song: "Verkehr mit einem Aufsitzrasenmäher!" Die nicht so begabten Köche sangen: "Essen gehen kann ich gut oder lass es kleben beim Herdbeben." Es ist halt nie zu spät, was falsch zu machen, war eine weitere Erkenntnis an diesem Abend. Auch die künstliche Intelligenz durfte nicht fehlen und die Einrichtung eines digitalen Friedhofes hat auch viele Vorteile, so kann man ja zu Hause am Bildschirm gießen oder einen besonders schönen Strauß auf das digitale Grab stellen. Sterben ist halt ein schwieriges Thema, da muss man für geboren sein! Neben dem einen oder andern wurde auch noch die sportliche Betätigung der 4 Damen bei: "Es lebe der Sport!" besungen. Mit dem klassischen Musikstück "Nessun Dorma" verabschiedete sich Romy Hildebrandt von den zahlreichen Gästen. Nach dem Hinweis auf das Adventskabarett, nahm sie dass Thema gleich

für eine Zugabe auf, als es hieß: "Kennst du das Kribbeln im Bauch, wenn du dich Weihnachten überfrisst …"

Ein Dank dem Schwimmbadverein, dass wir zu Gast sein durften und gastronomisch wieder hervorragend betreut wurden.

Die nächste Kabarettveranstaltung findet am Freitag, dem 01.12.2023, im Rahmen des Weihnachtsmarktes statt. Dann präsentieren Ranz&May, bereits im letzten Jahr zum Weihnachtsmarkt zu Gast, ihr neues Programm: "Das Schwein bestimmt das Bewußtsein!"



Text und Foto: Peter Kaufhold, LCV

Kirmes 2023

Wir möchten alle Einwohner aus nah und fern von der Südeichsfeld Gemeinde ganz herzlich zur 138. Kirmes in Lengenfeld unterm Stein auf dem Festplatz einladen.

Am Freitag, dem 27.10., beginnen die Burschen mit einem Burschenamt, anschließend Fassanstich im Zelt.

Am Abend beginnt die Feier L.u.St. mit KLOß MIT SOß, BIWI, PAUL PRIME und JUST'N'JUNE.

Samstag, den 28.10., freuen wir uns mit Euch zum gemeinsamen Aufstellen der Kirmestanne. Für den kleinen Durst wird natürlich gesorgt - um 17 Uhr erfolgt durch Polkabeatz das Einblasen der Kirmes auf der Brücke, mit anschließendem Abholen der Platzmeister.

Am Abend begeistert uns Tanzpalast Eventband zum Kirmestanz.

Sonntag, den 29.10., beginnen wir den Festgottesdienst zum Kirchweihfest mit anschließender Kranzniederlegung, wozu alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen sind!

Im Anschluss ist am Pfarrheim ein Frühshoppen.

Am Abend spielt für uns die Band Stromfrei.

Um 13.30 Uhr findet der traditionelle Festumzug durch die Hauptstadt statt mit anschließendem Auftanzen auf dem Anger. Danach laden wir die ganze Gemeinde zu einem Familiennachmittag ins Festzelt zu Ka ee, Kuchen und Blasmusik ein. Natürlich steht euch ein kleiner Vergnügungspark bereit.

Am Montag, dem 30.10., beginnen wir wie immer mit dem Frühschoppen und dem Rasieren der Kirmesburschen in der Frieda, am Nachmittag steht uns Sandra Fiege mit netten Tatoos für Groß und Klein und Kinderschminken zur Verfügung.

Am Dienstag, dem 31.10., dann der Endsport mit Gang zum Friedhof und gegen Abend die Kirmes Beerdigung mit Ausklang.

Der Kartenvorverkauf für die einzelnen Veranstaltungen findet am 22.10.2023 von 10 - 14Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Wir - Die Platzmeister Tim Jagoda & Leon Zengerling sowie der Kirmesverein freuen uns schon jetzt auf eine wunderschöne Kirmeszeit in der Hauptstadt.

(siehe dazu auch Anzeige im Mittelteil)

Käthe-Kollwitz-Gymnasium

Willkommensfeier - ein herzlicher Empfang für die neuen 5. Klassen

Ein aufregender Tag für die neuen Schülerinnen und Schüler des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums Lengenfeld/Stein: Am 30. August fand die Willkommensfeier für die neuen 5. Klassen statt. Mit einer bunten Mischung aus Festlichkeiten, Ansprachen und Spielen wurden die Schülerinnen und Schüler in die Schulgemeinschaft aufgenommen und herzlich willkommen geheißen.

David Petri und Paul Müller aus der Klasse 6b führten die Gäste mit ihrer Moderation durch das abwechslungsreiche Programm. Für musikalische Höhepunkte des Tages sorgte die Schulband, bestehend aus talentierten Schülern der 12. Klasse. Mit den Songs "Grausam und Schön" und "Shut up and dance" begeisterten sie das Publikum zu Beginn und Ende der Veranstaltung. Auch die stellvertretende Schulleiterin Frau Richter begrüßte die neuen Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern und Familien herzlich. In ihrer Ansprache betonte sie die Bedeutung von Bildung und Gemeinschaft und ermutigte die jungen Lernenden, neugierig und aufgeschlossen in ihre Schulzeit zu starten.

Ein weiterer bewegender Moment war das Anspiel der Sechstklässler, in dem sie über ihr erstes Jahr am Käthe-Kollwitz-Gymnasium reflektierten. Auch der Auftritt des gesamten Jahrgangs 6, der für die neuen Schülerinnen und Schüler die Lieder "Hey come on" und "Wir sind Kinder" sang, war ein Highlight des Abends. Anschließend fand die traditionelle Übergabe der roten KKGym-T-Shirts durch die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen statt. Außerdem stellten sich die Lehrerinnen und Lehrer den Eltern und Schülern vor, um den ersten Kontakt und die Zusammenarbeit in den kommenden Schuljahren zu erleichtern.

Nach dem Programm hatten die Eltern und Lehrkräfte bei Bratwurst und Getränken die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und sich näher kennen zu lernen. Währenddessen trafen sich die beiden 5. Klassen zu einem Zweifelderball-Turnier in der Turnhalle, bei dem es leider nur einen Sieger geben konnte.

Die Willkommensfeier am Käthe-Kollwitz-Gymnasium war zweifellos ein gelungener Start in das Schuljahr 2023/2024. Sie zeigte, wie wichtig es ist, den Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule für die Schülerinnen und Schüler so angenehm wie möglich zu gestalten und ihnen von Anfang an das Gefühl von Zugehörigkeit zu vermitteln. Wir wünschen den neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern eine spannende und erfolgreiche Schulzeit am Käthe-Kollwitz-Gymnasium!



Barbara Hilpert Käthe-Kollwitz-Gymnasium Lengenfeld unterm Stein

Kirchliche Nachrichten

Geheimnisse aus der Turmkugel gelüftet

Drei Südeichsfelder Firmen sanieren Kirchturm von St. Marien in Lengenfeld unterm Stein

Von Reiner Schmalzl

Lengenfeld/Stein. Die Turmspitze von St. Marien hat momentan dem Viadukt den Rang abgelaufen, was einen Standort für den wohl spektakulärsten Rundblick über Lengenfeld/Stein angeht. Doch nicht etwa die Aussicht über das Friedatal zum Hülfensberg und zur Faulunger Schranne war verlockend, sondern die zu öffnende Kapsel in der abmontierten Turmkugel aus 38 Metern Höhe. So wuchs die Spannung unter einer Runde Schaulustiger und Gäste, als der einheimische Dachdeckermeister Christoph Riese und Zimmermeister Tobias Ständer aus Geismar den etwas verwitterten Turmknopf nach 33 Jahren erstmals wieder zu Boden geholt hatten.

Am 14. September 1990 waren laut dem damaligen Ortschronisten Walter Fuchs zur Renovierung der Kirchturmspitze der Wetterhahn, das Turmkreuz, die Windrose und der Turmknauf von der Firma Geba Mühlhausen recht mühe- und gefahrvoll letztmals abmontiert worden. Mit neuem Turmkreuz und Wetterhahn hatten sich dann am 9. November 1990 die Spezialisten wie Bergsteiger an die Spitze von St. Marien hochgeseilt.

Neben der vom früheren Pfarrer Nicolaus Großheim am 11. September 1884 unterzeichneten originale Urkunde zum Abschluss des Kirchenneubaus zwischen 1882 und 1884, befanden sich Zeitungen von 1990 sowie damals gerade abgelaufene DDR-Münzen, eine bundesdeutsche Mark sowie ein Heiligen-Medaillon in der Kapsel. Nachdenklich wirkten beim kurzen Blick auf die Titelseite der "Eichsfelder Volksblätter" vom 11. September 1884 die dort veröffentlichten "Weckrufe an das Herz der katholischen Kirche" anlässlich des Festes Mariä Geburt. Schließlich kam in der Zeitkapsel noch eine Tüte mit verschiedenen Getreidesamen zum Vorschein. So schmückt der Turmknopf als sicherer Ort also nicht nur die Kirchturmspitze, sondern birgt auch Schätze und seltene Dokumente.

Bei den nun begonnenen Arbeiten am Kirchturm würde laut dem Lengenfelder Steinmetzmeister Thomas Weiland das Hauptaugenmerk zunächst auf der Sanierung des Natursteins liegen. Teile des Mauerwerks stammen bekanntlich noch von der Errichtung des Turms aus den Jahr 1661. Parallel dazu werden der Dachstuhl und die Schiefereindeckung erneuert. "Schon die Höhe des Turmes ist etwas Besonderes im Eichsfeld", sieht sich Dachdeckermeister Christoph Riese bei den anstehenden Arbeiten an seiner Taufkirche herausgefordert.

Wenn alles optimal läuft, wollen die drei beteiligten Südeichsfelder Firmen ihre Arbeiten am Lengenfelder Kirchturm möglichst bis zum Jahresende abschließen. Dann soll auch der am 18. Januar 2018 bei einem Sturm "abgeflogene" Wetterhahn von der frisch vergoldeten Turmkugel grüßen. Bereits jetzt vermissen viele Dorfbewohner das Schlagen der vorerst außer Betrieb genommenen Uhrenglocken. Eine mutige Lengenfelder Seniorin wagte sich einmal mit in luftige Höhe und nutzte die seltene Gelegenheit für ein Foto von den beiden Glöckchen an der nördlichen Turmspitze. In Windeseile war das Handy-Bild auch schon bei ihrem Enkel Heinrich im bayerischen Ingolstadt, dem sicherlich die Ohren geklungen haben dürften.



Von der Kirchturmspitze aus bietet sich dieser wunderbare Blick auf das Viadukt.



Der eingerüstete Turm von St. Marien in Lengenfeld/Stein.



Doris Witzel vom Kirchortrat, Diakon Martin Hohmann, Fabian Hanske vom Kirchenvorstand und Ortschaftsbürgermeister Karl-Josef Hardegen (von links) mit dem herabgefallenen Wetterhahn sowie dem abgenommenen Kreuz und der Turmkugel.

Fotos: Reiner Schmalzl

Verschiedenes

Katholische Altenpflegeheime Eichsfeld gGmbH

Neueröffnung der Tagespflege St. Elisabeth in Lengenfeld unterm Stein

In die liebliche Hügellandschaft des Südeichsfeldes eingefügt, mit dem Blick zur altehrwürdigen Burg Bischofsstein sowie zum legendären stählernen Eisenbahnviadukt, wirkt das Elisabeth Krankenhaus seit 1905 segensreich für hilfebedürftige Menschen. Seit 1994 ist das "St. Elisabeth-Krankenhaus" anerkannte Fachklinik für Geriatrie. Mit 114 vollstationären Betten werden hier jedes Jahr rund 1900 Patienten bestens betreut und versorgt. Träger ist die Katholische Hospitalvereinigung Thüringen gGmbH. Mit einem nun fertiggestellten Erweiterungsbau sind die geriatrischen Betten erweitert worden. Weiterhin sind Plätz der Altenpflege und eine Tagespflege mit einer Kapazität von 22 Gästen geschaffen worden.

Diese neue Tagespflege, in bewährter Trägerschaft der KAPHE (Katholischen Altenpflegeheime Eichsfeld gGmbH), öffnete am 04. September 2023 seine Pforten.

In hellen und großzügig angeordneten Räumen können wir die neuen Tagespflegegäste begrüßen, sie laden zum Wohlfühlen ein.

Auch die neu in die Landschaft harmonisch eingefügten Freiflächen können von unseren Gästen jederzeit ausgiebig genutzt werden, ebenso die Hauskapelle des Krankenhauses. Diese wird der Tagespflege als Raum für Andachten und Gottesdienste und andere religiösen Angebote dienen.

Der Transfer unserer Gäste von zu Hause und wieder zurück haben wir über ein zuverlässiges regionales Taxi- Unternehmen abgesichert. Auch die Beförderung im Rollstuhl ist jederzeit möglich. Durch die Tagespflege soll es älteren und pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen ermöglicht werden, so lang als möglich zu Hause zu leben, indem durch das tägliche Miteinander die körperliche und geistige Beweglichkeit gefördert und durch entsprechende Angebote unterstützt wird. Darüber hinaus werden betreuende Angehörige bestmöglich entlastet und kompetent begleitet.

Wir wollen mit unserer Tagespflege ein zweites Zuhause sein, in der man sich wie in einer Familie eingebettet fühlt, wo man selbstbestimmt tun kann, was man gern tut, wo man Menschen findet, die zu Freunden werden, wo alle Fähigkeiten, die die man hat, gefördert sind, wo man die Hilfe findet, die man braucht. Mit der Tagespflege richten wir uns an Menschen, die von ihren Angehörigen gepflegt werden, Menschen, die in ihrer eigenen Wohnung leben und sich oft isoliert fühlen und wegen ihrer körperlichen Beeinträchtigungen Unterstützung und Hilfe benötigen, Alte und kranke Menschen, die Unterstützung im täglichen Alltag benötigen.

Tagespflege St. Elisabeth

Ansprechpartner:

Maria Gunkel, Tel.03606 6445 Franziska Basel, Tel. 036075 5875902 Tel. Tagespflege 036027 785005 E-Mail: <u>st.elisabeth@kaphe.de</u>

Wendehausen

Vereinsnachrichten

Jugendfeuerwehr Wendehausen

Jugendfeuerwehr Ausflug am 26.08.2023

Nach den Sommerferien startete die Jugendfeuerwehr Wendehausen am 26.08. mit einem ganztägigen Ausflug. Los ging es für 13 Kinder um 9 Uhr am Feuerwehrhaus mit der Fahrt nach Mühlhausen. Dort besuchten wir die Berufsfeuerwehr und bekamen eine Führung durch die Fahrzeughallen. Den Kameraden dort wurden viele Fragen gestellt und die Kinder konnten viel über die Berufsfeuerwehr erfahren. Anschließend wurde noch ein Gruppenfoto auf der Drehleiter gemacht.

Danach haben wir auf dem Spielplatz des Bratwurstmuseums gepicknickt. Die Kinder konnten dort den neuen Spielplatz erkunden und rumtoben. Gegen halb zwei machten wir uns auf den Weg zum Kletterwald Kammerforst.

Nach einer kurzen Einführung hieß es für die Kinder "hoch hinaus klettern". Sie sind die verschiedenen Parcours in Gruppen geklettert und konnten dabei sehr gut im Team zusammen arbeiten. Das Klettern hat allen Kindern sehr viel Spaß gemacht und sie haben es super gemeistert. Zum Abschluss gab es dann noch für die Kinder und Betreuer ein Eis.





Sarah Montag Stellvertretende Jugendwartin

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de







